

Psychiatrisches Ärztenetz und Gemeindepsychiatrie

Niedergelassene Psychiater/Nervenärzte und Gemeindepsychiatrie im Netzwerk

Stigmata abbauen – Kooperationen fördern

Dr. Norbert Mönter, Arzt für Neurologie und Psychiatrie ,
Psychotherapie, Psychoanalyse

PIBB Psychiatrie Initiative Berlin Brandenburg

Hintergrund und Entwicklung der Zusammenarbeit in Berlin - Brandenburg

- Seit 2001 zunehmende Spezialisierungen der Nervenärzte: MS-Netz, Parkinson Verein, Schlaganfall-AK u.a.
- Berliner KV ohne psychiatrischen Versorgungsansatz mit Katastrophenhonorierung und ohne Unterstützung von Soziotherapie (und ambulanter psychiatrischer Pflege)
- Abwanderung des psychiatrischen Know how in Psychotherapie/ Psychosomatik oder auch Neurologie
- Zunehmende Klinikzentrierung der psychiatrischen Versorgung , PIA

- **2003 Gründung des vpsg:**
Verein für Psychiatrie und seelische Gesundheit e.V.
- Gemeinnützig, **sektorübergreifend**, **multiprofessionell**
- Essentiell: Kooperation mit Betroffenen- und Angehörigen-Verbänden, Aktivitäten zur Aufklärung und Entstigmatisierung
- „DGSP für den SGB V“ - Ausdehnung auf Brandenburg 2008

- **2008 Gründung der Psychiatrie Initiative Berlin Brandenburg PIBB - GmbH**

Organigramm

Verein für Psychiatrie und seelische Gesundheit- PIBB

VPsG e.V. gemeinnützig
gegründet 2003

Ziel:

Förderung und Verbesserung der medizinischen, psychiatrischen und psychotherapeutischen Versorgung von Menschen, die schwerwiegend psychisch erkrankt sind.

PIBB – Psychiatrie Initiative Berlin Brandenburg
gegründet 2008

Ziel:

Umsetzung der integrierten Versorgung.

Die PIBB ist Vertragspartner der Krankenkassen.

Vorstand VPsG
9 Mitglieder

PIBB GmbH

15 Gesellschafter: Kliniker,
Niedergelassene Psychiater u.
Psychotherapeuten, Träger,
Pflegerdienste

PIBB GmbH & Co. KG
70 Kommanditisten

- **250 Mitglieder (natürliche und juristische Personen)**
 - 120 Ärzte
 - 35 psychosoziale Trägervereine
 - 20 Psychotherapeuten
 - 15 Kliniker
 - Sozio- und Ergotherapeuten
 - Psychiatrische Fachpfleger

Transitions-
psychiatrie-
Projekt

AK Religion
und Psychiatrie
PIRA

IV-Leistungserbringer

80 Psychiater/ Nervenärzte/ MVZ
13 psychiatrische Pflegedienste
22 psychosoziale Trägervereine
5 psychiatrische Kliniken
(Charité CM, KEH, Alexi
Vivantes)
Ca 10 Psychotherapeuten
Hausärzte als Kooper.partner
Ergotherapeuten

Gesundheitszentrum
für Flüchtlinge GZF
gGmbH
2016 mit XENION

Mitglieder-Aktivitäten im vpsg und der PIBB

- Dialogische Abende
- Psychiatrische Info- und Anti-Stigma-Veranstaltungen
- Themenabende, Tagungen
- Projektbezogene AG z.B. zur Transitionspsychiatrie, zu Kunst und therapeutischem Schreiben, zu Religion und Psychiatrie etc
- Jährlich 2tägige interne Klausurtagungen
Themen der diesj. Tagung (Ende Februar am Wannsee):
 - Ethische Fragen in der Psychiatrie/ Psychotherapie/ SozTh / Pflege
 - Thema Arbeit und psychische Erkrankungen, Kooperation mit Jobcenter
- **Mitwirkung im DV Gemeindepsychiatrie seit 2013**
- **Integrierte Versorgung**
(regionale und zentrale Anwenderkonferenzen)

Verträge zur Integrierte Versorgung ermöglichen

- Bildung / Einsatz multiprofessioneller Teams
- Ambulante psychiatrische Komplexbehandlung

Ambulante psychiatrische Komplexbehandlung

- **Fachärztliche psychiatrische Behandlung; Vernetzung, Ergänzendes Assessment, Behandlungsplanung und Koordination**
- Soziotherapie
- Psychiatrische häusliche Krankenpflege (pHKP) mit Erreichbarkeit rund um die Uhr
- **Vernetzung mit Angeboten psychosozialer Träger**
- Verbesserte Schnittstelle Klinik (z.B. pHKP und SozTh in Klinik)
- Psychoedukation u.a. in Kooperation mit Kliniken
- Psychotherapie (incl. Familientherapie)
- Ergotherapie (Kreativtherapien)
- Reha-Sport (körperbezogenen Therapien)
- Einbezug allgemeinärztlicher Behandlung
- Einbezug Patienten- und Angehörigenorganisationen (Peerberatung und Selbsthilfe)
- Kooperation mit DRV

Was ist neu in der IV der PIBB?

- Strukturierte Zusammenarbeit in gemeinsamer Organisation mit gemeinsamen Behandlungspfaden und Anwenderkonferenzen aller Akteure
- Vernetzung über web-Portal PIBBnet mit papierloser Einschreibung, Verordnung, Leistungsdoku, Abrechnung und Kommunikation
- Umfänglicher Einsatz der Soziotherapie
IV – Erfahrungen als Vorlage für die SozTh- RiLi-Novellierung (2012-) 2015
- Umfänglicher Einsatz psychiatrischer häuslicher Krankenpflege (pHKP)
Novellierung auch dieser RiLi derzeit im GBA
(KBV offen für sozialpsychiatrische Versorgungsgedanken, patientenzentriert)

Funktionales Basismodell psychiatrischer Versorgung in der Gemeinde:

- Schwerpunkt der Patientensteuerung liegt im ambulanten Sektor
- Keine weiteren neuen Angebote

**Steinhart/Wienberg (Hg.): Rundum ambulant
Psychiatrie-Verlag 2016**

www.pi-bb.de

PIBB -IV-Verträge nach § 140 a ff SGB V

- 12/2006 mit DAK /HMK für Berlin, ab 7/2008 zusätzlich für Brandenburg
- 1/2008 VAG Ost BKK für Charlottenburg, ab 1/2009 VAG BKK für Berlin
- **Evaluation : Institut für Gesundheitsökonomie, Sozialmedizin u. Epidemiologie der Charité**
<http://epidemiologie.charite.de>

- **Indikationsbezogener IV-Vertrag, (Vertragstyp A) mit DAK Gesundheit, BKK VBU, Brandenburgische BKK, (VAG BKK Mitte)** zur verbesserten ambulanten Versorgung psychisch Schwerkranker (Schizophrenie, Depression, Bipolar-Erkrankung, Demenz u.a.) mit Hilfe ambulanter Komplexbehandlung (Soziotherapie, Häusliche psychiatrische Krankenpflege), aktuell ca 500 Pat.

- **DAK Vertragstyp B seit März 2012:** „Frühintervention bei psychisch bedingter Arbeitsunfähigkeit“ , insges. ca. 700 Pat. , läuft aus

- **Populationsbezogener IV-Vertrag mit der AOK Nordost Dezember 2011: Budgetvertrag** unter Einschluß der somatischen Behandlungskosten ca 2500 Pat.

IV der PIBB – IV ohne Fremdkapital

- Keine externen geschäftlichen oder finanzielle (Rendite-) Interessen (Beispiel Klinik-Ketten, IT-Firmen, Industrie wie Jansen Cilag)
- Eigenorganisation der Leistungserbringer mit erheblichem Honorar- und Leistungsanreiz für ambulante Akteure
- Reduzierung von Krankenhausaufenthalten mit Bonus- und Effizienzzahlungen der Krankenkassen

Win – win – win

- Patienten: Bessere (umfassendere) Versorgung
- Leistungserbringer: Bessere Honorierung (für Kooperation etc.)
 - a) Soziotherapeuten, pHKP, Ergotherapeuten ca 50 € plus x
 - b) Psychiater: kassenübergreifend über 100 000 € pro Jahr
 - c) Aufbau einer Vernetzungsstruktur in LE-Hand incl. IT
- Krankenkassen: verbesserte Wirtschaftlichkeit
(Reduzierung insb. von Krankenhausaufenthalten ermöglicht
Bonus- und Effizienz Zahlungen)

- Verein für Psychiatrie und seelische Gesundheit
- PIBB – Psychiatrie Initiative Berlin Brandenburg
- sind seit
- 2013 Mitglied im Dachverband Gemeindepsychiatrie

PIBB-Versorgungnetz ist bundesweit das erste zertifizierte Ärztetz nach § 87b in der Psychiatrie (2014)

Vernetzung mit anderen Berufsgruppen und Versorgungssektoren

2017:

56 Netze zertifiziert, , 50 Netze mit Förderung durch die KV

Finanzielle Förderung von Ärztenetzen durch KV/ Krankenkassen
ermöglicht Förderung ambulant zentrierter Versorgung



Anerkannte Netze gemäß § 87b SGB V

09'2015



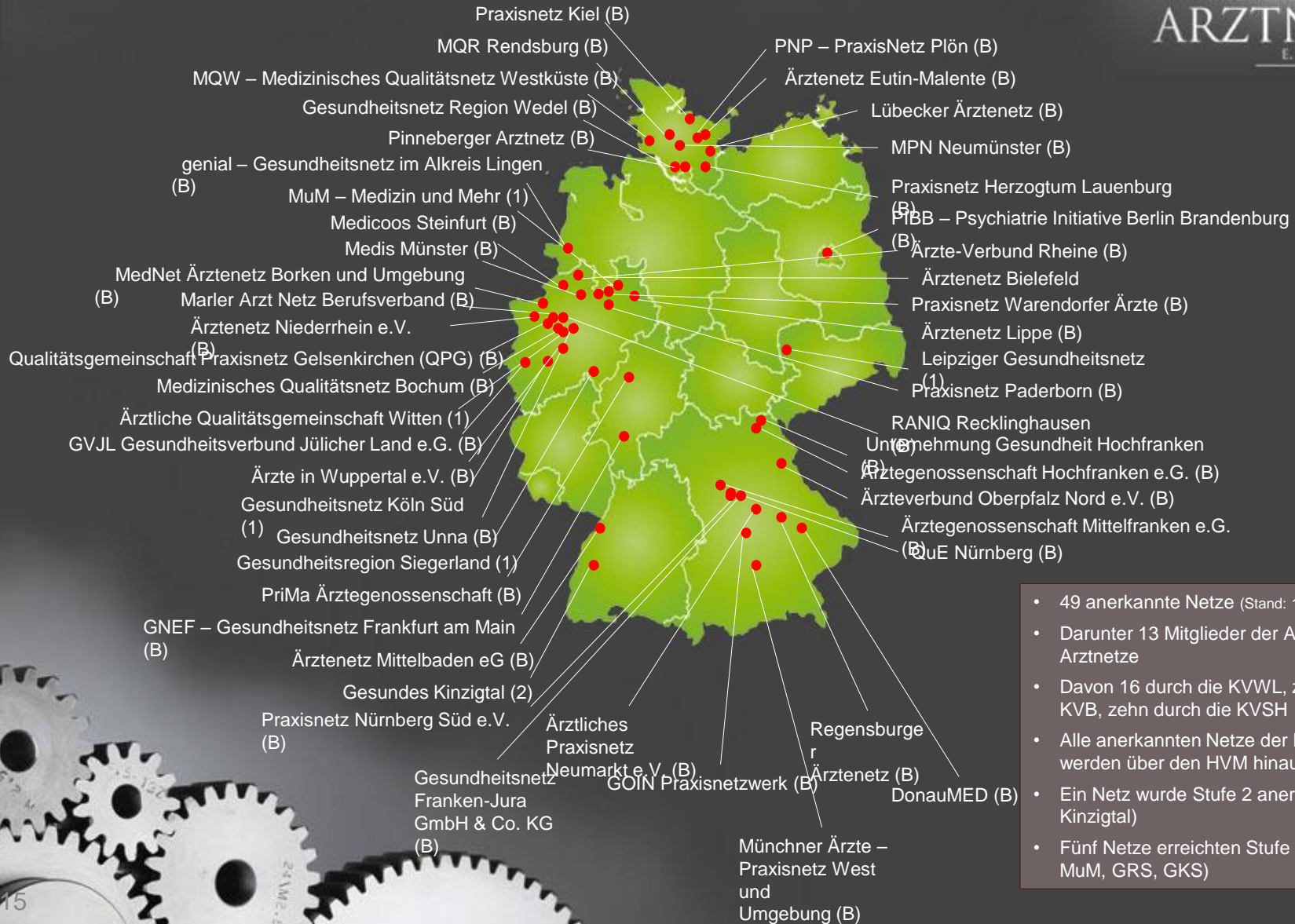
- 25 anerkannte Netze (Stand: 09/2015)
- Davon 13 durch die KVWL
- Alle anerkannten Netze der KVen WL und SH erhalten Förderung
- Ein Netz wurde Stufe 2 anerkannt (Gesundes Kinzigtal)
- Ein Netz erreichte Stufe 1 (Leipziger Gesundheitsnetz)

Anerkannte Netze gemäß § 87b SGB V

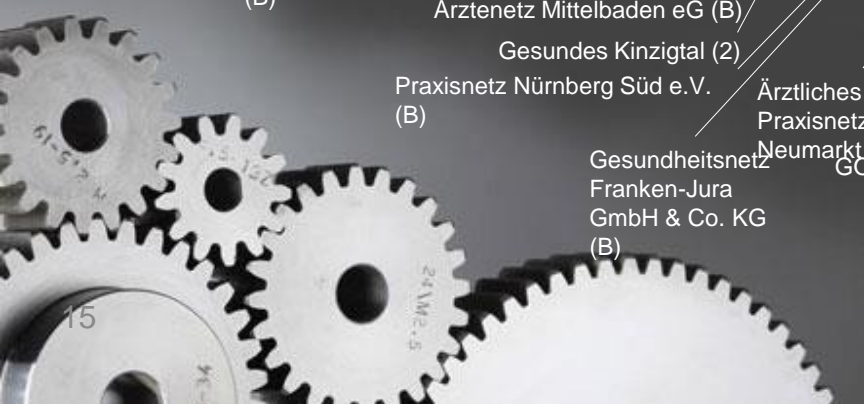
10'2016



AGENTUR DEUTSCHER
ARZTNETZE
E.V.



- 49 anerkannte Netze (Stand: 10/2016)
- Darunter 13 Mitglieder der Agentur deutscher Arztnetze
- Davon 16 durch die KVWL, zwölf durch die KVB, zehn durch die KVSH
- Alle anerkannten Netze der KVen WL und SH werden über den HVM hinaus gefördert
- Ein Netz wurde Stufe 2 anerkannt (Gesundes Kinzigtal)
- Fünf Netze erreichten Stufe 1 (LGN, ÄQW, MuM, GRS, GKS)

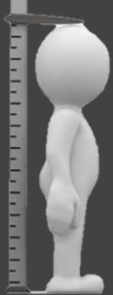


Kriterien / Strukturanforderungen:



AGENTUR DEUTSCHER
ARZTNETZE
E.V.

- **Größe:** 20 - 100 Praxen - Steuerbarkeit
min. 3 Fachgruppen, dabei HA - Fachübergreif
min. 1 nichtärztlicher oder stat. Kooperationspartner
zusammenhängendes Gebiet
- **Rechtsform:** Personengesellschaft, e.G., e.V. oder GmbH
- **Management:** Geschäftsstelle, Geschäftsführer, ärztlicher Leiter
- **Stabilität:** min 3 Jahre Bestehen (in geforderter Struktur)
- **Anzeigepflichten bei LÄK**



Kriterien für eine Zertifizierung nach §87b SGB V:

Strukturanforderungen



PIBB ist seit Juni 2014 das bundesweit einzige zertifizierte Psychiatrische Versorgungsnetz

Quelle: Dr. B. Gibis, KBV

Pläne/ Perspektiven der PIBB

- Förderung des PIBB-Arztnetzes durch die KV Berlin
- Verbreiterung der IV-Verträge
- Vertrag zur transitionspsychiatrischen Versorgung
- Neuantrag beim Innovationsfonds mit Einbeziehung der Kliniken
- Ausbau des Gesundheitszentrum für Flüchtlinge (GZF gGmbH - Gemeinschaftliche Gründung von PIBB und XENION)
- Neue Akteure in der Leitung: Alicia Navarro, Dr. Michael Krebs, Anette Rindtorff und Dr. Carsten Jäger

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

www.pi-bb.de

Berlin und Brandenburg



© Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg

BAR = Barnim	OPR = Ostprignitz-Ruppin
EE = Elbe-Elster	OSL = Oberspreewald-Lausitz
HVL = Havelland	PM = Potsdam-Mittelmark
LDS = Landkreis Dahme-Spreewald	PR = Prignitz
LOS = Landkreis Oder-Spree	SPN = Spree-Neiße
MOL = Märkisch-Oderland	TF = Teltow-Fläming
OHV = Oberhavel	UM = Uckermark

1.2.2017 BVDN DV
Gemeindepsychiatrie
Dr. Norbert Mönter